



**SEMINARE
und
VERANSTALTUNGEN
2019**

IAC | INTERNATIONAL
ASSIGNMENT
CONSULTING





Sehr geehrte Damen und Herren,

im Bereich der internationalen Personaleinsätze lernt man nie aus. Sich ständig ändernde gesetzliche Grundlagen sowohl in Deutschland als auch in den jeweiligen Ländern machen dieses Gebiet der Personalarbeit immer wieder zu einer besonderen Herausforderung, aber auch zu dem wohl spannendsten Arbeitsbereich der Personalabteilung. Neben der Berücksichtigung der gesetzlichen Anforderungen muss sich jedes Unternehmen individuell ausrichten, interne Guidelines erarbeiten und umsetzen. Der Spagat, auf der einen Seite internationale Einsätze für Mitarbeiter weiterhin attraktiv zu gestalten, andererseits die heute allgegenwärtige Kostenkalkulation „im Griff“ zu behalten, muss gemeistert werden.



Meine Unternehmensberatung hat sich ausschließlich auf die Beratung von Unternehmen in Bezug auf internationale Mitarbeiterereinsätze spezialisiert. Neben den gesetzlichen Grundlagen können wir durch unseren hohen Praxisbezug und unsere Einblicke in zahlreiche Unternehmen Trends und Entwicklungen in diesem Segment aufzeigen, den Teilnehmern unserer Seminare individuell Ihre Fragen beantworten und aktuelle Benchmarks darstellen. Auch im Nachgang zu unseren Veranstaltungen stehen wir unseren Kunden beratend zur Seite und liefern praktikable Ansätze und Lösungen.

Die Teilnehmerzahlen der letzten Jahre bestätigen uns darin, mit dieser Dienstleistung „den Nerv der Zeit“ zu treffen. Im Zuge der Globalisierung kommt nahezu kein Unternehmen mehr an der Notwendigkeit vorbei, sich mit internationalen Mitarbeiterereinsätzen zu beschäftigen und selbst erfahrene Personaler mit jahrzehntelanger Praxis schätzen unser Netzwerk und das Netzwerk der Teilnehmer untereinander.

Wie in den Vorjahren freue ich mich daher, Ihnen die aktuelle Seminarbroschüre der IAC Unternehmensberatung für 2019 zu präsentieren. Mit der Auswahl der Themengebiete greifen wir Problemstellungen auf, die uns täglich bei unseren Kunden begegnen und für die wir Lösungen präsentieren möchten. Die Fürsorgepflicht des Arbeitgebers, die sich gerade für im Ausland tätige Mitarbeiter erheblich erhöht, ist allgegenwärtig. Gemäß gesetzlichen Regelungen kann sich der Mitarbeiter in Treu und Glauben darauf verlassen, dass der Arbeitgeber die gesetzlichen Bestimmungen – und zwar sowohl die deutschen als auch die jeweiligen länderspezifischen – kennt und erfüllt. Im Schadensfall wird daher die Haftung weitestgehend immer auf den Arbeitgeber durchschlagen.

Auch in diesem Jahr finden im März und September wieder unsere zweitägigen Premium-Veranstaltungen „HR International – Challenges and Best Practice“ statt, zu denen ich Sie hiermit herzlich einlade. Einen intensiveren und hochkarätigeren Erfahrungsaustausch unter international tätigen Personalern werden Sie nicht finden. Profitieren Sie von dem vertrauensvollen Netzwerk und gewinnen Sie zahlreiche Einblicke über am Markt praktizierte Trends und Lösungen.

Vermissen Sie ein Thema oder haben Sie ganz speziell auf Ihr Unternehmen zugeschnittene Fragestellungen? Hier kann ein Inhouse-Seminar zielführend sein. Ebenso können alle hier angebotenen Seminare in Ihrem Hause stattfinden. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein individuelles Angebot.

Die IAC Unternehmensberatung würde sich freuen, Sie bei einem unserer Seminare begrüßen zu dürfen.

Gerne beantwortet Ihnen unsere Mitarbeiterin Frau Michele Schuster, Consultant, (Tel. 0561-703453-23, E-Mail: michele.schuster@i-a-c.de) jegliche Fragen rund um das Thema „Seminare und Veranstaltungen“.

Freundliche Grüße

Kai Mütze
-Geschäftsführer-



www.innovationspreis-it.de



Inhaltsverzeichnis

Seminare für Einsteiger

Grundlagenseminar Auslandsentsendung 2 Tage	4
Crashkurs Steuer- und Sozialversicherungsrecht bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen	5
Grundlagen der Vertragsgestaltung bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen	6
Einreise- und Aufenthaltsrecht - notwendige Dokumente und Anträge für einen legalen Aufenthalt im Einsatzland	7
Dienstreisen, Montage- und Projekteinsätze im Ausland – Herausforderung für HR	8
Grundlagen der Entgeltabrechnung bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen	9
Best practice: „Wenn einer eine Reise macht“ – Prozess des internationalen Mitarbeiterereinsatzes von der Vorbereitung bis zur Rückkehr	10
Impatriate-Management – befristete Mitarbeiterereinsätze in Deutschland	11

Seminare für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Entgeltabrechnung bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen	12
Dienstreisen, Montage- und Projekteinsätze im Ausland – kompakt dargestellt-	13

Specials

Die Grenzen der Freizügigkeit innerhalb Europas	14
Dreh- und Angelpunkt China – Mitarbeiterereinsätze nach China und deren Besonderheiten	15
Seminar Internationale Entgeltabrechnung unter SAP	16
Update Seminar – Aktuelle Veränderungen zum Jahreswechsel	17
HR-Networking „Internationale Personaleinsätze“	18
HR International – Challenges and Best Practice 2 Tage	19

Wichtige Informationen zu Ihrer Anmeldung	20
--	-----------

Anmeldeformular	22
------------------------	-----------

Leistungsportfolio der IAC Unternehmensberatung GmbH	23
---	-----------



Seminar für Einsteiger

Grundlagenseminar Auslandsentsendung **2 Tage**

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen der Personalbetreuung und der Entgeltabrechnung
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich

Die Entsendung von Mitarbeitern im Ausland erfordert eine intensive und sorgfältige Vorbereitung durch die Personalbetreuung und die Entgeltabrechnung. Hierbei ist besonders die Schnittstellenthematik dieser beiden Bereiche hervorzuheben. Um den erhöhten Fürsorgepflichten nachzukommen und einen rechtssicheren Einsatz zu gewährleisten, sind steuer- und sozialversicherungsrechtliche Grundlagen ebenso ein Muss wie die richtige Gestaltung eines Entsendevertrags und einer Entsenderichtlinie. Außerdem ist die Berücksichtigung des jeweiligen Einreise- und Aufenthaltsrechts und die Besonderheiten der Abbildung einer internationalen Entgeltabrechnung zu beachten.

Dieses praxisorientierte Seminar vermittelt die grundlegenden Kenntnisse für einen erfolgreichen internationalen Mitarbeiterereinsatz und hilft den Teilnehmern, die Fälle der Auslandsentsendung zu beurteilen und rechtssicher abwickeln zu können.

Inhalte:

- Wichtige Begriffsbestimmungen (z.B. „Expatriate“ / „Impatriate“, Grundsätze zur Entsendung, Definition verschiedener Entsendeformen)
- Fürsorgepflichten und Haftungsrisiken erkennen
- Einführung in einreise- und aufenthaltsrechtliche Bestimmungen
- Wesentliche Bestandteile einer Entsenderichtlinie
- Grundsätze zur Entsenderichtlinien- und Vertragsgestaltung
- Basiswissen Steuer- und Sozialversicherungsrecht
- Besonderheiten in den Prozessen einer internationalen Entgeltabrechnung

Seminarziel:

Das zweitägige Seminar zeigt dem Teilnehmer die Grundlagen eines internationalen Mitarbeiterereinsatzes unter Berücksichtigung der rechtlichen Fürsorgepflichten auf. Anhand von aktuellen Praxisbeispielen erarbeiten die Teilnehmer in diesem Seminar, wie der Einsatz von Mitarbeitern im Ausland optimal vorbereitet und durchgeführt werden kann. Hierbei werden die Grundlagen vermittelt und das Basiswissen aufgebaut.

Methoden:

Fachvortrag unter Einbezug der Teilnehmer anhand von aktuellen Fallbeispielen und Praxistipps

Referent: Kai Mütze, Geschäftsführer der IAC Unternehmensberatung GmbH

Termin:	20.02.2019 + 21.02.2019	2 Tage
	12.11.2019 + 13.11.2019	2 Tage
Uhrzeit:	1. Tag: 10:00 - 17:00 Uhr, 2. Tag: 09:00 - 16:00 Uhr	
Veranstaltungsort:	Kassel	
Teilnahmegebühr:	1.000,00 € zzgl. USt.	



Seminar für Einsteiger

Crashkurs Steuer- und Sozialversicherungsrecht bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen der Personalbetreuung und der Entgeltabrechnung
Basiswissen ist als Vorkenntnis wünschenswert

Eine intensive Vorbereitung von Mitarbeiterereinsätzen ins Ausland stellt eine besondere Herausforderung für Mitarbeiter/innen der Personalbetreuung und Entgeltabrechnung dar. Gerade für Mitarbeiter, die sich erstmals oder nur in unregelmäßigen Abständen in diesem Themenbereich bewegen, ist eine Einarbeitung in die gesetzlichen Grundlagen besonders wichtig.

In diesem Crashkurs zeigen wir den Teilnehmern die Grundlagen des Steuer- und Sozialversicherungsrechts bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen auf. Dieses Basiswissen ist für eine zuverlässige Beurteilung der Auslandseinsätze von enormer Relevanz, um den besonderen Fürsorgepflichten nachzukommen und den erhöhten Haftungsrisiken entgegen wirken zu können.

Inhalte:

Steuerrecht

- Beschränkte und unbeschränkte Steuerpflicht / Wohnsitzproblematik
- Doppelbesteuerungsabkommen (DBA)
- 183-Tage-Regelung - Update
- Wirtschaftlicher Arbeitgeber nach DBA
- Auslandstätigkeitserlass
- Betriebsstätte
- Rückfallklausel

Sozialversicherungsrecht

- Ausstrahlung / Einstrahlung
- Entsendungen innerhalb EU/EWR und der Schweiz
- Bilaterale Sozialversicherungsabkommen
- Entsendungen ins vertragslose Ausland
- Alternative Absicherungsformen in der Sozialversicherung
- Elektronische SV-Bescheinigungen

Seminarziel:

Durch den Einblick in die Grundlagen des Steuer- und Sozialversicherungsrechts bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen wird ermöglicht, dass eine rechtssichere Beurteilung der Sachverhalte vorgenommen werden kann. Hierbei werden die Grundlagen vertieft und mit Beispielen untermauert. Weiterhin wird den Teilnehmern die richtige Vorgehensweise zur Abwicklung von internationalen Mitarbeiterereinsätzen in Bezug auf das Steuer- und Sozialversicherungsrecht vermittelt.

Methoden:

Fachvortrag unter Einbezug der Teilnehmer anhand von fiktiven Fallbeispielen und Praxistipps

Referent: Kai Mütze, Geschäftsführer der IAC Unternehmensberatung GmbH, unter Einbeziehung eines Steuerberaters aus unserem Netzwerk

Termin:	12.03.2019 17.09.2019
Uhrzeit:	10:00 – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kassel
Teilnahmegebühr:	670,00 € zzgl. USt.



Seminar für Einsteiger

Grundlagen der Vertragsgestaltung bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen

Zielgruppe: Personalleiter/innen, Personalreferenten/-referentinnen, Personalsachbearbeiter/innen mit operativer und/oder administrativer Betreuung internationaler Mitarbeiterereinsätze
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich

Ob Auslandsentsendung, ein Projekteinsatz oder eine lokale Mitarbeiteranstellung, alle haben eines gemeinsam – es handelt sich um internationale Mitarbeiterereinsätze. Eine Tätigkeit im Ausland bringt immer rechtliche Besonderheiten mit sich, die im deutschen Anstellungsvertrag im Regelfall nicht abgebildet sind und daher einer gesonderten Regelung bedürfen. Ebenfalls „knifflig“ gestaltet sich die Erstellung von teils notwendigen lokalen Arbeitsverträgen. Für Personalverantwortliche besteht bei Auslandssachverhalten eine erhöhte Fürsorgepflicht. Mit der richtigen Vertragsgestaltung legen Sie den ersten Grundstein für einen rechtssicheren Mitarbeiterereinsatz im Ausland. Dabei ist zu berücksichtigen, ob im Zielland eine Tochtergesellschaft, eine Repräsentanz oder unter Umständen keine Gesellschaft vor Ort besteht. Gerade auch im Hinblick auf Haftungsrisiken des Arbeitgebers muss dem Themengebiet der Vertragsgestaltung eine besondere Bedeutung zugesprochen werden. Dieses praxisorientierte Seminar zeigt den Teilnehmern verschiedene Vertragsmodelle und Umsetzungsmöglichkeiten auf und hebt die Besonderheiten der Vertragsgestaltung bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen hervor.

Inhalte:

- Fürsorgepflichten des Arbeitgebers bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen
- Compliance bei der Vertragsgestaltung
- Aufzeigen der unterschiedlichen Vertragsmodelle und deren Auswirkungen
- Wichtige Inhalte eines Entsendevertrags, Projektvertrags und lokalen Vertrags anhand Beispielen
- Einbezug des Betriebsrats: „Nice to contact“ oder „must contact“?
- Kündigungsregelungen
- Rechtswahl bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen
- Anwendung von bestehenden Tarifverträgen bei internationalen Aktivitäten
- Grundlagen der Benefitgestaltung
- Brutto- vs. Nettogehalt in der Vertragsgestaltung
- Auswirkungen auf die Vertragsgestaltung durch das Nachweisgesetz
- Aktuelle Rechtsprechung in Bezug auf Vertragsgestaltung internationalen Mitarbeiterereinsätzen

Seminarziel:

Nach Besuch dieses Seminars hat der Teilnehmer einen praxisnahen Überblick über die Vertragsgestaltung bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen. Die langjährige Erfahrung des Referenten gewährleistet einen hohen Praxisbezug und eine anschauliche Darstellungsweise mit Blick auf die übliche Praxis im Unternehmen.

Methoden:

Fachvortrag unter Einbezug der Teilnehmer anhand von aktuellen Fallbeispielen und Praxistipps. Spezielle, auf dieses Thema bezogene Fragen der Teilnehmer können vorab an uns gesendet werden und werden ggf. in dem Seminar beispielhaft erläutert.

Referent: Kai Mütze, Geschäftsführer der IAC Unternehmensberatung GmbH

Termin:	07.05.2019 14.10.2019
Uhrzeit:	10:00 – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kassel
Teilnahmegebühr:	670,00 € zzgl. USt.



Seminar für Einsteiger

Einreise- und Aufenthaltsrecht - notwendige Dokumente und Anträge für einen legalen Aufenthalt im Einsatzland

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen der Personalabteilung, Fach- und Führungskräfte international tätiger Unternehmen, die administrativ mit dem Einsatz von Mitarbeitern weltweit betraut sind (z. B. Sachbearbeiter für Visaantragstellungen, Projektleiter, Sekretariatsmitarbeiter)
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich

Für Unternehmen stellen internationale Mitarbeiterereinsätze eine besondere Herausforderung dar. Zu einer intensiven Vorbereitung dieser Einsätze gehört auch die Sicherstellung eines legalen Aufenthalts im Einsatzland durch die Beantragung der hierzu notwendigen Dokumente. Hier stehen nicht zuletzt auch die Fachvorgesetzten und Personalbereiche in der Verantwortung und haben eine besondere Fürsorgepflicht zu erfüllen.

Dieses Seminar gibt den Teilnehmern einen praxisnahen Überblick über **einreise- und aufenthaltsrechtliche Grundlagen**. Durch konkrete Beispiele zu ausgewählten Zielländern wird den Teilnehmern ein praxisbezogener und ausführlicher Einblick in das Aufenthalts- und Zuwanderungsrecht gewährt.

Inhalte:

- Einreise- und Aufenthaltsrechts: Begriffliche Grundlagen und Konsequenzen für Unternehmen und Mitarbeiter bei Nichteinhaltung
- Rechtliche Voraussetzungen und Fürsorgepflichten
- Geschäftsreise vs. Arbeitsaufenthalt
- Ausgewählte Länderbeispiele
- Einsatzmöglichkeiten nach dem Zuwanderungsgesetz
- Erfahrungen aus der Praxis
- Aktuelles und rechtliche Entwicklungen - Update



Seminarziel:

Dieses Seminar vermittelt den Teilnehmern die Grundlagen für eine erfolgreiche und rechtssichere Handhabung der Themen Einreise-, Aufenthalts- und Arbeitsgenehmigung. Durch den praxisnahen Überblick lernen die Teilnehmer die Risiken einzuschätzen und Prozesse im Einreise- und Aufenthaltsrecht künftig effizienter zu gestalten. Hierbei gilt es die Rechte und Pflichten aller Beteiligten zu erkennen.

Methoden:

Fachvortrag unter Einbezug der Teilnehmer anhand von aktuellen Fallbeispielen und Praxistipps, Erfahrungsaustausch der Teilnehmer untereinander

Ihr Referententeam:

Kai Mütze, Geschäftsführer der IAC Unternehmensberatung GmbH
Saskia Dethlefs, Consultant der IAC Unternehmensberatung GmbH

Termin: 21.03.2019
24.09.2019
Uhrzeit: 10:00 – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Kassel
Teilnahmegebühr: 670,00 € zzgl. USt.



Seminar für Einsteiger

Dienstreisen, Montage- und Projekteinsätze im Ausland – Herausforderung für HR

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen der Personalbetreuung und der Entgeltabrechnung
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich

Die rechtssichere Abwicklung kurzfristiger Auslandseinsätze stellt in der Praxis häufig eine große Herausforderung dar. Gerade die Frage, ob ein Montageeinsatz oder eine Projektstätigkeit im Ausland längerfristig als Dienstreise deklariert werden kann und wie dies praktisch umzusetzen ist, beschäftigt viele Personal- und Projektverantwortliche. Leider werden Montage- und Projekteinsätze im Ausland dabei in der Praxis häufig fehlerhaft beurteilt. Dies kann Nachteile bzw. Risiken für den Mitarbeiter nach sich ziehen, die bis hin zur Ausweisung aus dem Einsatzland reichen können. Auch für den Arbeitgeber ergibt sich ein nicht zu unterschätzendes Haftungsrisiko im Rahmen seiner Fürsorgeverpflichtung.

Dieses Seminar gibt den Teilnehmern einen ersten Einblick und zeigt das Zusammenspiel zwischen dem Inlandsrecht und Auslandsrecht auf. Hierbei werden die Grundlagen zum Vertragsrecht, den notwendigen Einreisebestimmungen zum Zwecke der Erwerbstätigkeit in einem Gastland sowie die Besonderheiten der Betriebsstättenproblematik aufgezeigt.

Inhalte:

- Einführung in das Thema
- Fürsorgepflichten und Haftungsrisiken des Arbeitgebers erkennen
- Anforderungen nach dem Nachweisgesetz
- Einführung in einreise- und aufenthaltsrechtliche Bestimmungen
- Definition Betriebsstätte und Betriebsstättenproblematiken für das Unternehmen
- Grundzüge der Vertragsgestaltung
- Kurzfristige Auslandseinsätze im Prozess von HR
- Melde- und Registrierungspflichten innerhalb der EU
- Elektronische SV-Bescheinigungen

Seminarziel:

Das Seminar zeigt dem Teilnehmer die Grundlagen eines internationalen Mitarbeiterereinsatzes unter Berücksichtigung der rechtlichen Fürsorgepflichten auf. Anhand von aktuellen Praxisbeispielen erarbeiten die Teilnehmer in diesem Seminar, wie die Fürsorgepflichten des Arbeitgebers gelagert sind, ein Einsatz im Ausland optimal vorbereitet und durchgeführt werden kann. Hierbei werden die Grundlagen vermittelt und das Basiswissen aufgebaut.

Methoden:

Fachvortrag unter Einbezug der Teilnehmer anhand von aktuellen Fallbeispielen und Praxistipps

Referent: Kai Mütze, Geschäftsführer der IAC Unternehmensberatung GmbH

Termin:	10.04.2019 26.11.2019
Uhrzeit:	10:00 – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kassel
Teilnahmegebühr:	670,00 € zzgl. USt. Bitte beachten Sie ergänzend zu diesem Seminar unser fortgeschrittenen Seminar zu diesem Thema auf Seite 13 sowie die Rabattstaffelungen auf Seite 21)



Seminar für Einsteiger

Grundlagen der Entgeltabrechnung bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen

Zielgruppe: Leiter/innen sowie Sachbearbeiter/innen der Entgeltabrechnung, die in der Praxis mit Auslandssachverhalten konfrontiert sind. Administratoren von Entgeltabrechnungssystemen und Koordinatoren zwischen der Personalbetreuung und der Entgeltabrechnung. Personalleiter/innen, Personalreferenten/-referentinnen, die operativ und administrativ mit der Betreuung von internationalen Mitarbeiterereinsätzen betraut sind

Grundkenntnisse in der Entgeltabrechnung sind wünschenswert

Die Entgeltabrechnungssysteme sind i. d. R. nur darauf ausgelegt, nationale Sachverhalte abzubilden. Nur wenige Abrechnungssysteme geben mit weitergehenden Modulen die Möglichkeit, internationale Mitarbeiterereinsätze darzustellen.

Die Entgeltabrechnung bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen ist äußerst komplex und stellt die Verantwortlichen vor große Herausforderungen, welche im Aufwand keinesfalls mit den Prozessen einer nationalen Entgeltabrechnung vergleichbar sind. Neben der Einhaltung von fristgerechten Antragsverfahren ist die Transparenz der Entgeltabrechnung für den entsandten Mitarbeiter zu gewährleisten. Der Vortrag zeigt dem Teilnehmer die Grundlagen der Entgeltabrechnung international auf und verdeutlicht die Gefahren, die bei einer fehlerhaften Abrechnung entstehen können.

Inhalte:

- Brutto- versus Nettogehaltsvereinbarung
- Abbildung der Bezüge mittels Entgeltabrechnung am Beispiel SAP
- Einmalzahlungen während einer Entsendung: anteilige Berücksichtigung für den deutschen Zeitraum – Entsendezeitraum (Transferjahre)
- Darstellung der Sozialversicherung, alternative Absicherungsformen in der Sozialversicherung und Abbildung im Abrechnungssystem
- Salary Split
- Kommunikation und Transfer von Gehaltsdaten an ausländische Payroll
- Abbildung aller Entgeltbestandteile in der Entgeltabrechnung
- Geldwerte Vorteile
- Steuernachzahlungen, Steuerrückerstattungen

Seminarziel:

Dieses Seminar zeigt die Grundlagen in den Prozessen einer internationalen Entgeltabrechnung auf und gibt praktische Hinweise für eine effiziente Handhabung. Zeitgleich werden Beispiele aus der Praxis dargestellt, in denen eine genaue Betrachtung des Auslandssachverhaltes für die Entgeltabrechnung vorgenommen wird.

Methoden:

Fachvortrag unter Einbezug der Teilnehmer anhand von aktuellen Fallbeispielen und Praxistipps, Erfahrungsaustausch der Teilnehmer untereinander

Referent: Kai Mütze, Geschäftsführer der IAC Unternehmensberatung GmbH

Termin: 25.06.2019

03.12.2019

Uhrzeit: 10:00 – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kassel

Teilnahmegebühr: 670,00 € zzgl. USt.

(Bitte beachten Sie ergänzend zu diesem Seminar unser fortgeschrittenes Seminar zu diesem Thema auf Seite 12 sowie die Rabattstaffelungen auf Seite 21)



Seminar für Einsteiger

Best practice: „Wenn einer eine Reise macht“ – Prozess des internationalen Mitarbeiterereinsatzes von der Vorbereitung bis zur Rückkehr

Zielgruppe: Personalleiter/innen, Personalreferenten/-referentinnen, Personalsachbearbeiter/innen, die operativ und administrativ mit der Betreuung von Auslandssachverhalten und Entsendungen betraut sind
Vorkenntnisse sind erforderlich

Internationale Mitarbeiterereinsätze gehören in nahezu allen Unternehmen zum Arbeitsalltag. Die Praxis unterscheidet zwischen Dienstreisen, Entsendungen und Projekteinsätzen. Mittlerweile finden aber auch ganz andere internationale Mitarbeiterereinsätze ihren Einzug in die Personalarbeit. Der lokale Mitarbeiter vor Ort, die Ortskraft, wie auch der aus einem Drittland eingereiste Mitarbeiter kommen zum Einsatz.

Da sich die unterschiedlichen Einsätze rasend schnell entwickeln, ist es für die tägliche Personalarbeit unumgänglich, Prozesse für die rechtssichere Abwicklung auszuarbeiten und aufzusetzen. Die Fürsorgepflichten sowie die notwendigen Informations- und Mitwirkungspflichten müssen im Prozess abgebildet werden. So wird die Personalarbeit auch bei diesem komplexen Themengebiet effizient, schnell und nachvollziehbar.

Inhalte:

- Chronologischer Aufbau des Gesamtprozesses eines Auslandseinsatzes
- Beispielhafte Prozessarbeit einer Langzeitentsendung mit den Teilnehmern
- Definition der notwendigen internen und externen Schnittstellen
- Einbindung der Mitarbeiter und ggf. familienbegleitenden Angehörigen im Auslandseinsatzprozess
- Vorbereitung und Durchführung des Auslandseinsatzes und Reintegration aus Sicht der Personalabteilung
- Zeitlicher Ablaufplan von der Entscheidung des Auslandseinsatzes bis zur ersten Ausreise am Beispiel eines Einsatzes in China
- Einbindung der ausländischen Einheit des Unternehmens oder entsprechender Stellen im Ausland
- Kommunikation und Transfer von internationalen Payrollaktivitäten
- Tipps und Tricks zur Vereinfachung des Prozesses



Seminarziel:

Dieses Seminar zeigt die ganzheitliche Betrachtung eines internationalen Mitarbeiterereinsatzes auf und gibt den Teilnehmern das notwendige Gefühl der gesamten Komplexität dieses Themengebietes. Zeitgleich wird ein Musterprozess am Beispiel einer Entsendung nach China ausgearbeitet und somit für die tägliche Praxis eine gute Handlungsgrundlage an die Hand gegeben. Ein hoher Praxisbezug ist garantiert.

Methoden:

Fachvortrag unter Einbezug der Teilnehmer anhand von aktuellen Fallbeispielen und Praxistipps, Erarbeitung eines Musterprozesses mit den Teilnehmern unter Moderation und Anleitung durch unseren Referenten

Referent: Kai Mütze, Geschäftsführer der IAC Unternehmensberatung GmbH

Termin:	08.05.2019
Uhrzeit:	10:00 – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kassel
Teilnahmegebühr:	670,00 € zzgl. USt.



Seminar für Einsteiger

Impatriate-Management – befristete Mitarbeiterereinsätze in Deutschland

Zielgruppe: Fach- und Führungskräfte aus dem Personalwesen und den Fachabteilungen, Personalsachbearbeiter/innen, die internationale Mitarbeiter betreuen
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich

Das steigende Wirtschaftswachstum und die stetige Internationalisierung deutscher Unternehmen fordern eine steigende Mobilität und Flexibilität ihrer Mitarbeiter. Im Zuge dessen setzen viele Unternehmen ihre Mitarbeiter, wie im Seminartitel genannt, aus dem Ausland auch in Deutschland ein.

Im Zusammenhang mit dem Mitarbeiterereinsatz nach Deutschland ergeben sich zahlreiche Fragen organisatorischer und rechtlicher Art, deren Klärung zwingende Aufgabe der HR-Arbeit ist. Die professionelle Vorbereitung vermeidet Risiken und hilft bei der Gestaltung eines effektiven Einsatzes internationaler Mitarbeiter.

Inhalte:

- Begriffsbestimmung „Impatriate“
- Zeitbombe Illegalität? Besondere Haftungsrisiken und Fürsorgepflichten für das Unternehmen
- Einsatzmöglichkeiten ausländischer Mitarbeiter nach dem Zuwanderungsgesetz in Deutschland
- Flexibler Arbeitsmarkt innerhalb der EU
- Notwendige arbeitsvertragliche Regelungen
- Gesetzliche Vorgaben im Steuer- und Sozialversicherungsrecht
- Lohnsteuerabzugsverfahren, Herausforderungen der Entgeltabrechnung und zwingende Payroll-Aktivitäten
- Mindestlohnanforderung? – Entlohnungsmodelle internationaler Mitarbeiterereinsätze
- Grundlagen der Benefitgestaltung
- Short- und Long-Term-Assignments global umsetzen

Seminarziel:

Nach Besuch des Seminars ist der Teilnehmer in der Lage bestmögliche Lösungen im Rahmen der „Impatriate-Fälle“ insbesondere im Arbeits- und Sozialversicherungs- sowie im Aufenthaltsrecht zu lösen und rechtliche Stolpersteine gezielt zu umgehen. Dabei wird insbesondere auch Wert auf die unterschiedlichen Einsatzzwecke der Mitarbeiter gelegt.

Methoden:

Fachvortrag unter Einbezug der Teilnehmer anhand von aktuellen Fallbeispielen und Praxistipps. Diskussion von mitgebrachten Teilnehmerfragen

Referent: Kai Mütze, Geschäftsführer der IAC Unternehmensberatung GmbH

Termin: 16.05.2019
Uhrzeit: 10:00 – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Kassel
Teilnahmegebühr: 670,00 € zzgl. USt.



Seminar für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Entgeltabrechnung bei internationalen Mitarbeitereinsätzen

Zielgruppe: Fach- und Führungskräfte, Personalleiter/innen, Mitarbeiter/innen der Entgeltabrechnung, Personalreferenten/-referentinnen

Vorkenntnisse sind erforderlich

Dieses Seminar für Fortgeschrittene zeigt den Teilnehmern die Besonderheiten der Entgeltabrechnung bei internationalen Mitarbeitereinsätzen auf.

Die Komplexität in der internationalen Entgeltabrechnung verlangt nicht nur ein weitreichendes Wissen in den Bereichen Steuer-, Sozialversicherungs- und Arbeitsrecht, sondern erfordert oftmals auch individuelle Lösungsansätze. Anhand von praxisnahen Beispielen wird den Teilnehmern in diesem Seminar verdeutlicht, wie sie den Herausforderungen in der internationalen Entgeltabrechnung begegnen können.

Inhalte:

Arbeitsrechtliche Konsequenzen - Transparenz der Entgeltabrechnung - Impatriate Management

- Mehrfachbeschäftigung bei internationalen Mitarbeitereinsätzen
- Einmalzahlungen bei ruhenden Beschäftigungsverhältnissen
- Abfindungen bei Auslandseinsätzen
- Nettozahlungen: Anteilige Berücksichtigung für den deutschen Zeitraum – Entsendezeitraum (Transferjahre)
- Darstellung der Sozialversicherung, alternative Absicherungsformen in der Sozialversicherung und Abbildung im Abrechnungssystem
- Betriebliche Altersversorgung und Deferred Compensation: Weitergeltung und Auswirkungen
- Unbeschränkte vs. beschränkte Steuerpflicht
- Besteuerung im Einsatzland
- Salary Split vs. Split Contract
- Bemessungsgrundlage Sozialversicherung bei Salary Split
- Kommunikation und Transfer von Gehaltsdaten an ausländische Payroll
- Abbildung aller Entgeltbestandteile in der Entgeltabrechnung
- Steuernachzahlungen, Steuerrückerstattungen
- Leistungen für Familienangehörige
- Notwendige Unterlagen für die Entgeltabrechnung in Deutschland

Seminarziel:

Dieses Seminar zeigt den Teilnehmern die Besonderheiten in den Prozessen einer internationalen Entgeltabrechnung auf und gibt Hinweise für eine effiziente Handhabung. Es werden gezielte Fallkonstellationen aus der Praxis dargestellt.

Methoden:

Fachvortrag unter Einbezug der Teilnehmer, gemeinsame Ausarbeitung von Praxisbeispielen, Diskussionsrunde, Erfahrungsaustausch

Referent:

Kai Mütze, Geschäftsführer der IAC Unternehmensberatung GmbH



Termin:	26.06.2019 04.12.2019
Uhrzeit:	10:00 – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kassel
Teilnahmegebühr:	790,00 € zzgl. USt.



Seminar für Fortgeschrittene

Dienstreisen, Montage- und Projekteinsätze im Ausland – kompakt dargestellt-

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen der Personalbetreuung, der Entgeltabrechnung oder des Controllings, die sich mit kurzfristigen internationalen Auslandseinsätzen beschäftigen sowie Projektleiter und Verantwortliche bei Montagen in internationalen Projekten
Vorkenntnisse sind erforderlich

Kann ein Montageeinsatz oder eine Projektstätigkeit im Ausland längerfristig als Dienstreise deklariert werden? Diese Frage wird zurzeit in vielen Personalabteilungen gestellt und entschieden. **Doch welche Gefahren leiten sich hieraus für das Unternehmen und dem entsandten Mitarbeiter ab?** Montage und Projekteinsätze im Ausland werden in der Praxis häufig fehlerhaft beurteilt. Dabei entstehen für den Mitarbeiter Nachteile bzw. Risiken, die bis zur Ausweisung aus dem Einsatzland reichen. Zeitgleich ergibt sich für die Arbeitgeber ein nicht zu unterschätzendes Haftungsrisiko. Die Gefahren sind den Beteiligten aber häufig nicht bekannt und werden daher nicht mit dem nötigen Gewicht berücksichtigt. **Dieses Seminar gibt den Teilnehmern vertiefende Einblicke zu den Themen des anzuwendenden Sozialversicherungs- und Steuerrechts zum Zwecke der Erwerbstätigkeit im Ausland.** Hierbei wird den Teilnehmern anhand von Praxisbeispielen deutlich gemacht, welche Fragen die Personalabteilung im Vorfeld eines Montage- oder Projekteinsatzes im Ausland beantworten muss, um den Mitarbeiter rechtssicher in den Auslandseinsatz zu schicken. Dabei wird auch der Unterschied zwischen der Dienstreiseregulierung und längerfristigen Auslandseinsätzen aufgezeigt. Die Bedeutung von Territorialprinzip und das Zusammenspiel der Behörden im Heimatland wie auch im Ausland werden an Beispielen verdeutlicht.

Inhalte:

- Aufbau und Intensivierung der Themen nach dem Einstiegsseminar
- Abgrenzung zwischen (verlängerter) Dienstreise und längerfristigen Arten des Auslandseinsatzes
- Steuerrechtliche Besonderheiten und Fallstricke
- Vertiefende Steuerrechtliche Auswirkungen für das Unternehmen (wirtschaftlicher Arbeitgeber)
- Sozialversicherungsrechtliche Betrachtung kurzzeitiger Auslandsaufenthalte
- Betriebsstättenproblematik für das Unternehmen
- Interne Kommunikation und operative Schnittstellen in der Praxis
- Vertragliche Auswirkungen
- Anwendung von Doppelbesteuerungsabkommen und Auslandstätigkeitserlass
- 183-Tage-Regelung – aktuelle Rechtsprechungen
- Melde- und Registrierungspflichten innerhalb der EU

Seminarziel:

Dieses Seminar zeigt den Teilnehmern die Besonderheiten bei kurzfristigen Auslandseinsätzen auf. Anhand von aktuellen Praxisbeispielen erarbeiten die Teilnehmer, wie Dienstreisende, Monteure und Projektmitarbeiter rechtssicher und unter Berücksichtigung der erhöhten Fürsorgepflichten im Ausland eingesetzt werden können.

Methoden: Fachvortrag unter Einbezug der Teilnehmer anhand von aktuellen Fallbeispielen und Praxistipps

Referent: Kai Mütze, Geschäftsführer der IAC Unternehmensberatung GmbH

Termin:	11.04.2019 27.11.2019
Uhrzeit:	10:00 – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kassel
Teilnahmegebühr:	790,00 € zzgl. USt.



Specials

Die Grenzen der Freizügigkeit innerhalb Europas

Zielgruppe:

Projekt-, Montage- und Produktionsverantwortliche, Servicetechniker, Personalleiter/innen, Personalreferenten und -referentinnen und Mitarbeiter/innen der Entgeltabrechnung mit Auslandsbezug

Vorkenntnisse sind erforderlich

Die Erbringung von Dienstleistungen innerhalb der Europäischen Union stellt ein wichtiges Standbein für deutsche Unternehmen dar. Um dies zu gewährleisten, schafft die Dienstleistungsfreiheit des Europäischen Binnenmarkts den erforderlichen Rechtsrahmen.

Die Praxis sieht jedoch anders aus: In nahezu allen Mitgliedstaaten, EWR-Staaten und der Schweiz sind Melde- und Registrierungspflichten umgesetzt worden. Dies stellt die Unternehmen vor große Herausforderungen, da bei Nichteinhaltung der jeweiligen Regelungen Sanktionen drohen, die von Geldstrafen bis hin zu Dienstleistungssperren reichen.

Dieses Seminar informiert Sie über aktuellste Entwicklungen in der europäischen Entsendepraxis. Neben einem hochkarätigen Fachvortrag erwartet Sie die Möglichkeit eines intensiven und offenen Austauschs von Erfahrungen mit den anderen Teilnehmern. Das Seminar beinhaltet einen Questions & Answers Block, in dem Sie ihre Fragen ganz offen stellen können.

Inhalte:

- Dienstreisen und Montageeinsätze in Europa
- Kurzfristige Entsendungen
- Registrierungs- und Meldepflichten in Europa
- Praxisbeispiele anhand einzelner EU-Mitgliedsstaaten, wie z. B. Italien und Frankreich
- Intensiver Austausch der Teilnehmer
- Questions & Answers

**Seminarziel:**

Dieses Seminar vermittelt den Teilnehmern einen Überblick über die aktuellsten rechtlichen Entwicklungen, die bei Entsendungen innerhalb Europas relevant sind.

Methoden:

Fachvortrag mit Diskussionsrunde

Referent: Kai Mütze, Geschäftsführer der IAC Unternehmensberatung GmbH

Termin:	04.04.2019 07.11.2019
Uhrzeit:	10:00 – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kassel
Teilnahmegebühr:	790,00 € zzgl. USt.



Specials

Dreh- und Angelpunkt China – Mitarbeiterereinsätze nach China und deren Besonderheiten

Zielgruppe: Fach- und Führungskräfte, Personalleiter/innen, Personalreferenten/-referentinnen, Personalsachbearbeiter/innen, Mitarbeiter/innen der Lohn- und Gehaltsabrechnung sowie Finance und Controlling

Vorkenntnisse sind erforderlich

China hat sich in den letzten Jahren wieder zu einer Wirtschaftsnation entwickelt, die gerade auch durch die Krise in Russland stärker in den Fokus deutscher Unternehmen gerückt ist. Viele Unternehmen haben bereits Beziehungen nach China aufgebaut. Im Bereich des internationalen Personalmanagements soll Ihnen dieses Seminar aufzeigen, welche Besonderheiten bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen im Bereich des anzuwendenden Sozialversicherungs-, Steuer- und Arbeitsrecht angewendet werden müssen. Zeitgleich wird ein Einblick in die umfangreichen Einreisebestimmungen Chinas gegeben. Es werden die Fürsorgepflichten und die Haftungen des deutschen Arbeitgebers bei Mitarbeiterereinsätzen in China aufgezeigt. Hierbei werden sowohl kurzfristige wie auch langfristige Einsatzmöglichkeiten praxisnah diskutiert.

Inhalte:

Das Sozialversicherungsrecht für Entsendungen nach China

- Aufzeigen der Sozialversicherungszweige und deren Absicherungsmöglichkeiten bei Entsendungen nach China
- Anwartschaft versus private Auslandsvollkostenversicherung, eine Alternative?
- Bilaterales Sozialversicherungsabkommen und die Anwendungsmöglichkeiten
- Das Sozialversicherungssystem in China – Zusatzbeiträge für deutsche Unternehmen

Steuerrechtliche Betrachtung Entsendungen Deutschland – China

- Wohnsitz aufgeben oder beibehalten – Auswirkungen auf die steuerrechtliche Betrachtung
- Besonderheiten der lohnsteuerrechtlichen Versteuerung in China
- Payrollverpflichtungen und monatliche Deklarationen
- Regelungen des DBA – Deutschland – China
- Dienstleistungsbetriebsstätten – Problematik in der Praxis

Arbeitsrecht / Einreisebestimmungen

- Besonderheiten des Entsendevertrags vs. Lokaler Anstellungsvertrag in China
- Notwendige Regelungen für Entsendungen nach China
- Arbeits- und aufenthaltsrechtliche Bestimmungen China
- Prozess der Visa-Beantragungen für den Aufenthalt in China

Seminarziel:

Dieses Seminar zeigt den Teilnehmern die weitreichenden Besonderheiten bei internationalen Einsätzen nach China auf. Abweichend zu anderen Einsatzländern gibt es hier weitergehende Regularien, die die Personalabteilung vor dem Beginn des Einsatzes geklärt haben muss.

Methoden: Vortrag, Fallbeispiele, Diskussion und Erfahrungsaustausch

Referent: Kai Mütze, Geschäftsführer der IAC Unternehmensberatung GmbH

Termin:	27.08.2019
Uhrzeit:	10:00 – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kassel
Teilnahmegebühr:	790,00 € zzgl. USt.



Specials

Seminar Internationale Entgeltabrechnung unter SAP

Zielgruppe: Leiter/innen und/oder Mitarbeiter/innen der Entgeltabrechnung, Personalreferenten/-referentinnen, interne SAP-Ansprechpartner aus dem IT-Bereich, Key-User und HR-Koordinatoren, die im Zusammenhang mit SAP stehen

Voraussetzung sind Kenntnisse im Umgang mit Expatriates und Impatriates unter SAP

Tipps und Tricks im Standard der SAP bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen
Aus der Praxis für die Praxis - effizient, schlank & transparent

Dieses Seminar dient der Vertiefung für internationale Entgeltabrechnungen unter SAP. Das System wird dadurch effizienter, transparenter und schlanker dargestellt. Sie erleben die klassische Standarddarstellung in SAP bei Auslandsaktivitäten und lernen durch Anwendung und Abbildung verschiedener Lohnarten die Umsetzung im Standard. Sie erfahren, was in einer internationalen Entgeltabrechnung mit SAP machbar ist und was der Standard bietet.

Inhalte:

- Gesetzliche Vorgaben und Verpflichtungen beim internationalen Abrechnungsverfahren
 - sozialversicherungsrechtliche Beitragsermittlung/-abführung
 - Darstellung der Sozialversicherung, alternative Absicherungsformen in der Sozialversicherung und Abbildung im SAP-Standard
 - ELSTER/ELSTAM
- Aufzeigen spezieller Maßnahmen oder Maßnahmegründe
 - transparentes Lohnabrechnungsverfahren
 - Lohnartenschaffung
 - Infotypschaffung
 - Infotyppflege
 - Aktiver Mitarbeiter vs. ruhender Mitarbeiter
- Steuerrechtliche Besonderheiten und Fallstricke
- Lohnsteuerabzugsverfahren
- Betriebsstättenproblematik
- Anwendung von Doppelbesteuerungsabkommen oder des Auslandstätigkeitserlasses
- Einreisebestimmungen (Geschäftsreisevisum vs. Arbeitsvisum)
- Haftungsrisiken des Arbeitgebers
- Informationen über besondere Checklisten für internationale Payroll (Wohnsitzfragebogen, Travel Calendar usw.)
- Brutto- vs. Nettoansatz

Seminarziel:

Dieses Seminar beschäftigt sich mit der komplexen Auslandsproblematik im SAP-Standard. Den Teilnehmern wird ausführlich aufgezeigt, welche Möglichkeiten das System bei internationalen Gehaltsabrechnungen bereitstellt. Sie profitieren von möglichen Lösungsansätzen und einer optimalen Programmierung des Abrechnungssystems.

Methoden: Fachvortrag unter Einbezug der Teilnehmer anhand von Praxistipps

Referent: Kai Mütze, Geschäftsführer der IAC Unternehmensberatung GmbH

Termin:	12.06.2019 10.12.2019
Uhrzeit:	10:00 – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kassel
Teilnahmegebühr:	790,00 € zzgl. USt.



Specials

Update Seminar – Aktuelle Veränderungen zum Jahreswechsel

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen der Personalabteilung, Fach- und Führungskräfte international tätiger Unternehmen, die administrativ mit dem Einsatz von Mitarbeitern weltweit betraut sind (z. B. Assistenten/innen und Projektleiter/innen)
Vorkenntnisse sind erforderlich

Up-to-Date-Bleiben stellt im internationalen Personalmanagement die Verantwortlichen vor besondere Herausforderungen. Nicht nur die deutschen Rechtsgrundlagen unterliegen ständigen Veränderungen, auch in jedem einzelnen Land ändern sich die lokalen Gesetze fortwährend. Welche Doppelbesteuerungsabkommen haben sich geändert? Wo gibt es Änderungen im Sozialversicherungsrecht oder in welchem Land ist ggf. überhaupt erst eine Sozialversicherungspflicht aufgesetzt worden? Wo muss ich als Arbeitgeber aktiv werden, auf welche Veränderungen muss ich meine Mitarbeiter hinweisen? Welche Partner benötige ich im In- und Ausland, um den gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen?

Unser Referent zeigt Ihnen also nicht nur die auf deutscher Seite geänderten Rechtsgrundlagen auf, Sie erhalten ebenso einen Überblick über Änderungen im Ausland. Darüber hinaus informieren wir über Veränderungen im Einreise- und Aufenthaltsrecht und berichten weitergehend aus unseren Erfahrungen über Veränderungen in der Behördenbearbeitung, Wartezeiten etc.

Ergänzend werden Ihnen in diesem Seminar aber auch aktuelle Entwicklungen und Trends im internationalen Kontext vorgestellt. Wohin geht der Trend bei den Regelungen für internationale Mitarbeiterereinsätzen im Benchmark Vergleich? Wie haben sich hier ggf. die Strategien von Unternehmen verändert? Was hat sich bewährt und etabliert, wo findet gerade ein Umdenken statt?

Kenntnisse in diesem Bereich sind zwingend notwendig, da nur auf Veränderungen und Entwicklungen eingegangen wird.

Da dieses Seminar jährlich angeboten wird, schauen Sie bitte auf unserer Homepage nach der genauen Ausschreibung. Diese finden Sie unter der Rubrik „Termine“. Sie haben auch die Möglichkeit, sich in unseren kostenlosen Newsletterverteiler aufnehmen zu lassen. Dann bekommen Sie die Einladungen unserer aktuellen Seminare und Veranstaltungen hierüber zeitgerecht zugesandt.

Seminarziel:

Aktuelle Informationen und Entwicklungen im internationalen Kontext. Rechtliche Veränderungen in den Zielländern sowie strategische Entwicklungen aus den Unternehmen bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen. Bildung von Netzwerken und Ausbau der Kontakte.

Methoden:

Vortrag, Diskussion und Erfahrungsaustausch

Referent: Kai Mütze, Geschäftsführer der IAC Unternehmensberatung GmbH sowie weitere Consultants

Termin:	17.12.2019
Uhrzeit:	10:00 – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kassel
Teilnahmegebühr:	790,00 € zzgl. USt.



Networks

HR-Networking „Internationale Personaleinsätze“

Zielgruppe: Personalleiter/innen, Personalreferenten/-referentinnen und Mitarbeiter/innen der Entgeltabrechnung mit Auslandsbezug
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich

Unser HR-Networking findet bereits seit mehreren Jahren regelmäßig statt und hat bei unseren Kunden eine große Beliebtheit entwickelt.

Zweimal jährlich laden wir Personalverantwortliche mit Auslandsbezug ein, sich im Rahmen unseres praxisorientierten HR-Networking mit einem wechselnden Schwerpunktthema auseinanderzusetzen. Dabei steht nicht zuletzt auch der Erfahrungsaustausch untereinander im Vordergrund.

Inhalte:

- Aktuelle Entwicklungen und Trends zum Sozialversicherungs- und Aufenthaltsrecht bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen (wechselnde Schwerpunktthemen)
- Themenspezifische Fragen aus dem Teilnehmernetzwerk

Beispielhaft zeigen wir Ihnen hier Auszüge aus den letzten Networkings auf

- Aktuelle Prüfungsschwerpunkte mit internationalem Fokus der Betriebsprüfer der Steuerbehörden
- Steuerrechtliche Besonderheiten bei Mitarbeiterereinsätzen in die USA inklusive Austausch
- Sozialversicherungsrechtliche Betrachtung bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen in die USA
- Austausch zu den Themen Visa- und Sozialversicherungsrecht
- Legale Einreise nach Brasilien
- Steuerpflichten bei Entsendungen nach China

Ziel der Veranstaltung:

Die Veranstaltung möchte Ihnen im Rahmen eines Erfahrungsaustausches die Gelegenheit bieten, Ihre individuellen Fragen im Teilnehmernetzwerk zu diskutieren.

Methoden:

Fachvorträge, Diskussion, Erfahrungsaustausch

Das Referententeam: Kai Mütze, Geschäftsführer der IAC Unternehmensberatung GmbH

Je nach Themenschwerpunkt werden wechselnde Gastreferenten eingeladen.

Termin:	22.05.2019 18.11.2019
Uhrzeit:	10:00 – 14:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kassel
Teilnahmegebühr:	129,00 € zzgl. USt.



Networks

HR International – Challenges and Best Practice **2 Tage**

Zielgruppe: Personalleiter/innen, Personalreferenten/-referentinnen und Mitarbeiter/innen der Entgeltabrechnung mit Auslandsbezug
Vorkenntnisse sind erforderlich

Unser regelmäßig stattfindender Arbeitskreis befasst sich in Tiefe mit ausgewählten Themen der Entsendepraxis. Neben hochkarätigen Fachvorträgen erwartet Sie die Möglichkeit eines intensiven und offenen Austauschs von Erfahrungen und Best-Practice-Beispielen mit den anderen Teilnehmern.

Die zweitägige Veranstaltung beinhaltet ein gemeinsames Abendprogramm am Ende des ersten Tages um den Erfahrungsaustausch weiter zu fördern bzw. zu vertiefen.

Inhalte (Auszug):

- Länderprofil – Gesetzliche Voraussetzungen und Verpflichtungen für einen legalen Arbeitereinsatz in einem ausgewählten Zielland
- Benchmark-Trends im internationalen Auslandsentsendungsgeschäft
- Aktuelle Entwicklungen in der Gesetzgebung, Verwaltung und Rechtsprechung bei internationalen Arbeitereinsätzen
- Betriebsprüfungen in der Praxis – Schwerpunkte der Betriebsprüfer
- Fachvorträge zu aktuellen Themen der Entsendepraxis
- Intensives Networking und Austausch der Teilnehmer
- Beantwortung aktueller Tagesfragen

Ziel der Veranstaltung:

Dieses zweitägige Intensiv-Seminar bietet selbst erfahrenen Personalverantwortlichen die Möglichkeit zur inhaltlichen Weiterentwicklung sowie zum intensiven Austausch mit den Fachreferenten und Teilnehmern.

Methoden:

Fachvorträge, intensiver Erfahrungsaustausch, Diskussionsrunden, Beantwortung aktueller Teilnehmerfragen

Referenten: Leiter des Arbeitskreises ist Kai Mütze, Geschäftsführer der IAC Unternehmensberatung GmbH. Zusätzlich bilden ein internationaler Steuerberater, ein Rechtsanwalt sowie – je nach Themenschwerpunkt – wechselnde Gastreferenten einen festen Bestandteil der Veranstaltung.

Termin:	27.03.2019 + 28.03.2019	2 Tage
	03.09.2019 + 04.09.2019	2 Tage
Uhrzeit:	1. Tag: 09:30 - 17:00 Uhr, 2. Tag: 08:30 - 16:00 Uhr	
Veranstaltungsort:	Kassel	
Teilnahmegebühr:	840,00 € (inkl. Abendprogramm)	
	Exklusiv bei dieser Veranstaltung gewähren wir Ihnen für die zweite und jede weitere Anmeldung aus dem gleichen Unternehmen einen Rabatt von 10 %	



Wichtige Informationen zu Ihrer Anmeldung

Anmeldemöglichkeiten

- **Online-Anmeldung**, unter www.i-a-c.de / Termine
- **Anmeldeformular per Fax: 0561-703453-19**
- **E-Mail: michele.schuster@i-a-c.de**

Termine

Auf besonderen Wunsch können zu unseren abgebildeten Terminen in unserer Broschüre weitere Termine auf Anfrage stattfinden.

Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühren beinhalten umfangreiche Arbeitsunterlagen, ein gemeinsames Mittagessen und Getränke. (Übernachtungen sind in diesem Preis nicht enthalten).

Die Teilnahmegebühren der einzelnen Seminare finden Sie in der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung.

Die Teilnahmegebühren beinhalten umfangreiche Arbeitsunterlagen, Snacks und Getränke während der Pausen und ein gemeinsames Mittagessen. (Übernachtungen sind in diesem Preis **nicht** enthalten).

Bitte erfragen Sie **RABATTSTAFFELUNGEN** für unsere Seminare ab zwei Anmeldungen aus dem gleichen Unternehmen telefonisch unter 0561 703453-23 an.

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung sowie die entsprechende Rechnung für das Seminar und Informationen zum Tagungsort. Bitte berücksichtigen Sie, dass eine Teilnahme an unseren Seminaren nur dann erfolgen kann, wenn der entsprechende Rechnungsbetrag ausgeglichen ist.

Stornierung

Zur Fristwahrung müssen Stornierungen schriftlich per Post, per Fax oder per E-Mail bei der IAC Unternehmensberatung GmbH eingehen. Bei Stornierungen, welche bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungsbeginn erfolgen, erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 50 % der Teilnahmegebühr. Bei späteren Stornierungen wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

Sie können Ihre Teilnahmeberechtigung jederzeit auf einen schriftlich von Ihnen zu benennenden Ersatzteilnehmer übertragen.

Mit Ihrer Unterschrift auf dem Anmeldeformular erklären Sie sich mit den genannten Stornierungskonditionen einverstanden.



Anmeldungen sind verbindlich

Im Falle der Überbuchung wird der Anmeldende unverzüglich informiert. Anmeldungen sind auch dann verbindlich, wenn die Anmeldebestätigung nicht bzw. nicht rechtzeitig eintrifft.

Bei Absage der Veranstaltung durch die IAC Unternehmensberatung GmbH wird die Teilnahmegebühr erstattet.

Für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile, die dem Kunden durch die Absage entstehen, kommt unser Unternehmen (außer in Fällen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit) nicht auf.

Geringfügige Änderungen im Veranstaltungsprogramm behalten wir uns ebenso vor wie einen Referentenwechsel aus wichtigem Grund.

Anreise / Übernachtung / Hotels

Anreise und Übernachtung sind nicht im Preis enthalten.

Die Seminare finden in unserem eigenen Schulungsraum im Bürogebäude statt.

Hotelinformationen senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu.

Tagungsunterlagen

Die Tagungsunterlagen unserer Veranstaltungen werden nach bestem Wissen und Kenntnisstand erstellt. Haftung und Gewähr für die Korrektheit, Aktualität, Vollständigkeit und Qualität der Inhalte sind ausgeschlossen. Ferner sind die Veranstaltungsunterlagen urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne die Einwilligung der IAC Unternehmensberatung GmbH vervielfältigt oder gewerblich genutzt werden.

Datenschutzhinweise

Die uns übermittelten Daten werden maschinell zur Abwicklung Ihrer Seminarbuchung und –Teilnahme und zur Information über weitere Veranstaltung verarbeitet. Ihren Namen werden wir mit einer Teilnehmerliste und einem Namensschild auch den anderen Seminarteilnehmern aus Gründen des fachlichen Austausches und des Networking zugänglich machen. Bei unseren Veranstaltungen werden wir möglicherweise Fotos erstellen und diese ggf. für gewerbliche und andere Zwecke nutzen. Wir informieren Sie gerne auch künftig über unsere Veranstaltungen: Zu diesem Zweck werden die erforderlichen Daten gespeichert. Der Nutzung Ihrer Daten für diese Zwecke können Sie jederzeit unter info@i-a-c.de widerrufen. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten richtet sich nach den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes sowie unserer allgemeinen [Datenschutzerklärung](#).

Preise

Bei den angegebenen Preisen (auch Stornogebühren) handelt es sich um Netto-Angaben. Darüber hinaus wird die gesetzliche Umsatzsteuer fällig. Der Preis ist bei Rechnungszustellung sofort fällig.

Teilnahmebestätigung

Über die Teilnahme an unserer Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung aus.

Bei Fragen informieren wir Sie gern!
Rufen Sie uns an:
Michele Schuster
Consultant
0561-703453-23



Anmeldeformular

per Fax an 0561-703453-19

Hiermit melde ich mich verbindlich an zum

Seminar / Veranstaltung:

Seminar- / Veranstaltungstermin:

Ich habe Interesse an einer Inhouse-Schulung zu diesem Thema

Name, Vorname:

Firma:

Abteilung/Funktion:

USt.-IdNr.:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon/Fax:

E-Mail:

Ich möchte an die genannte E-Mail-Adresse regelmäßig Informationen von der IAC GmbH erhalten.

Rechnungsanschrift:

wie Teilnehmeranschrift

Firma:

USt.-IdNr.:

Straße:

PLZ/Ort:

Ort/Datum:

Unterschrift:

Bitte ausfüllen und per Fax an: 0561-703453-19

Die den Anmeldeunterlagen beiliegenden Teilnahmebedingungen sind mir bekannt und wurden anerkannt.

Leistungsportfolio der IAC Unternehmensberatung GmbH

Neben den beschriebenen Seminaren bietet Ihnen die IAC Unternehmensberatung GmbH umfassende Beratungsleistungen rund um das Internationale Personalmanagement aus einer Hand. Nachfolgend finden Sie eine grundlegende Übersicht über unser Leistungsportfolio - von der strategischen Ausrichtung Ihres Unternehmens - bis hin zu konkreten Bearbeitungen:

- Erstellung einer einheitlichen Entsenderichtlinie für unterschiedliche Entsendezeiträume
- Überprüfung Ihrer bestehenden Entsendepraxis/Entsenderichtlinie/Entsendeverträge auf rechtliche Aktualität
- Durchführung von Strategiemeetings
- Erstellung von Prozessablaufdiagrammen und Checklisten für eine Prozessoptimierung bei der Vorbereitung, Betreuung und Administration von Entsendefällen
- Beratung bei laufenden oder bevorstehenden Entsendungen
- Unterstützung durch unser Office in China für alle Fragen und Themen rund um die Mitarbeiterinsätze in China sowie von China nach Deutschland
- Analyse geplanter oder bestehender Entsendeprozesse in Form von Inhouse-Audits
- Erstellung von Zeit- und Ablaufplänen sowie „Cost Projections“ für Entsendungen
- Vertragsgestaltung (Erstellung/Überarbeitung von Entsendevereinbarungen unter Anwendung der gültigen Entsenderichtlinie, Unterstützung bei der Erstellung lokaler Anstellungsverträge)
- Gehaltsermittlung/Nettokalkulation, Vorstellung von Benefit-Gestaltungsmöglichkeiten
- Steuerrechtliche Beurteilung des Auslandseinsatzes durch Kooperationspartner
- Visa, Arbeitsgenehmigungen und Aufenthaltsrecht, auf Wunsch inkl. aller notwendigen Antragstellungen
- Sozialversicherungsrechtliche Beurteilung des Auslandseinsatzes, auf Wunsch inkl. aller notwendigen Antragstellungen
- Payroll/Outsourcing der Entgeltabrechnung
- Durchführung und Begleitung von Entsendegesprächen
- Kostenloser Newsletter rund um das Internationale Personalmanagement
- Schule im Ausland
- Reintegration
- Erstellung von Länderprofilen, ausgearbeitet nach Ihren Vorgaben
- Impatriate-Management
- Interims-Managementlösungen
- Inhouse Coaching HR / Payroll international



IAC | INTERNATIONAL
ASSIGNMENT
CONSULTING

IAC
Unternehmensberatung GmbH
Spohrstraße 9
34117 Kassel
Deutschland
Phone +49 561 703453-0
info@i-a-c.de

Wir setzen den Punkt drauf!

www.i-a-c.de

Für die sichere Punktlandung Ihrer Mitarbeiter im Ausland

Ihr Spezialist rund um das Thema:
Internationales Personal- und Payrollmanagement



Der Einsatz von Mitarbeitern im Ausland bedarf einer gewissenhaften Koordinationsarbeit mit länderspezifischen Informationen und Erfahrungen – für Geschäftsreisen, Projekteinsätze oder Entsendungen. **IAC ist ausschließlich auf dem Gebiet des Internationalen Personalmanagements tätig und unterstützt Unternehmen so umfassend, dass die Personalabteilung im Hinblick auf Mitarbeiterereinsätze weltweit vollständig entlastet werden kann – zur Beruhigung und Sicherheit Ihrer Mitarbeiter, damit diese sich ganz auf ihre Aufgaben konzentrieren können.**

Wir informieren Sie gern:

IAC Unternehmensberatung GmbH, Spohrstraße 9, 34117 Kassel
Tel. +49 561 703453-0 | info@i-a-c.de | www.i-a-c.de

Going Global 

Eine Marke der IAC Unternehmensberatung GmbH



IAC | INTERNATIONAL
ASSIGNMENT
CONSULTING